

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur dritten Auflage	5
Erster Teil Allgemeine Vorschriften	19
§ 1 Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	19
I. Überblick über die Vorschrift, Allgemeines	30
II. Absatz 1: Anwendungsbereich des Zweiten bis Fünften Teils („Umwandlungen“)	53
III. Absätze 3 und 4: Anwendungsbereich des Sechsten bis Achten Teils („Einbringungen“)	97
IV. Absatz 5: Verweisungen, Definitionen	127
§ 2 Steuerliche Rückwirkung	131
I. Allgemeines	138
II. Absatz 1: Der zeitliche Rahmen der Rückbeziehung	143
III. Einzelfragen	158
IV. Umfang und Grenzen der Rückbeziehungsifiktion	162
V. Einzelfälle	169
VI. Die „Rückfallklausel“ des Absatz 3	180
VII. Absatz 4: Verlustverrechnungsbeschränkung I	184
VIII. Absatz 5: Verlustverrechnungsbeschränkung II	191
Zweiter Teil Vermögensübergang bei Verschmelzung auf eine Personengesellschaft oder auf eine natürliche Person und Formwechsel einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft	199
§ 3 Wertansätze in der steuerlichen Schlussbilanz der übertragenden Körperschaft	199
A. Allgemeines	203
B. Übertragungsergebnis	213

C.	Pflicht zur Abgabe einer steuerlichen Schlussbilanz	220
D.	Ansatz der übergehenden Wirtschaftsgüter dem Grunde nach . . .	225
E.	Ansatz zum gemeinen Wert, § 3 Abs. 1 UmwStG	230
F.	Ansatz der übergehenden Wirtschaftsgüter zum Buch- oder Zwischenwert, § 3 Abs. 2 UmwStG	234
G.	Anrechnung fiktiver ausländischer Steuer, § 3 Abs. 3 UmwStG . .	255
§ 4 Auswirkungen auf den Gewinn des übernehmenden Rechtsträgers	259
A.	Allgemeines	264
B.	Wertansätze in der Übernahmobilanz, § 4 Abs. 1 UmwStG	269
C.	Eintritt in die steuerliche Rechtsstellung, § 4 Abs. 2 und 3 UmwStG	279
D.	Ermittlung des Übernahmeverlustes, § 4 Abs. 4 und 5 UmwStG	293
E.	Abzugsbeschränkung für Übernahmeverlust, § 4 Abs. 6 UmwStG	304
F.	Besteuerung von Übernahmeverlusten, § 4 Abs. 7 UmwStG	306
§ 5 Besteuerung der Anteilseigner der übertragenden Körperschaft	...	309
A.	Allgemeines	311
B.	Tatbestände des § 5 UmwStG	317
C.	Gestaltungen, ergänzende Anwendung des § 42 AO	339
D.	Gesonderte und einheitliche Feststellung	342
§ 6 Gewinnerhöhung durch Vereinigung von Forderungen und Verbindlichkeiten	345
I.	Allgemeines	347
II.	Anwendungsbereich	347
III.	Übernahmefolgegewinn des übernehmenden Rechtsträgers (§ 6 Abs. 1)	348
IV.	Übernahmefolgegewinn des Gesellschafters des übernehmenden Rechtsträgers (§ 6 Abs. 2)	353

V.	Besonderheiten bei der Umwandlung in ein Einzelunternehmen	357
VI.	Besonderheiten bei Pensionsverpflichtungen	358
VII.	Schädliche Einbringung, Veräußerung oder Aufgabe des Betriebs (§ 6 Abs. 3)	360
§ 7 Besteuerung offener Rücklagen		365
I.	Allgemeines	367
II.	Anwendungsbereich	369
III.	Ermittlung der offenen Rücklagen i. S. d. § 7	371
IV.	Besteuerung der fiktiven Bezüge beim Anteilseigner	375
V.	Besonderheiten bei Ermittlung eines Übernahmevermögens nach §§ 4, 5	383
§ 8 Vermögensübergang auf einen Rechtsträger ohne Betriebsver- mögen		387
I.	Allgemeines	388
II.	Anwendungsbereich	389
III.	Kein Übergang des übertragenen Vermögens in ein Betriebsver- mögen	391
IV.	Steuerliche Folgen für die übertragende Körperschaft und ihre Anteilseigner	393
V.	Steuerliche Folgen für den übernehmenden Rechtsträger und seine Anteilseigner	394
VI.	Besonderheiten bei Zebragesellschaft als übernehmendem Rechts- träger	399
§ 9 Formwechsel in eine Personengesellschaft		401
I.	Allgemeines	403
II.	Anwendungsbereich	405
III.	Formwechsel in eine Personengesellschaft mit Betriebsvermögen	408
IV.	Formwechsel in eine Personengesellschaft ohne Betriebsver- mögen	412
V.	Übertragungs- und Eröffnungsbilanz	413

VI.	Besonderheiten bei Bestehen einer Organschaft	418
VII.	Gewerbe-, Grunderwerb- und Umsatzsteuer	419
Dritter Teil Verschmelzung oder Vermögensübertragung (Vollübertragung) auf eine andere Körperschaft		423
§ 11 Wertansätze in der steuerlichen Schlussbilanz der übertragenden Körperschaft		423
I.	Allgemeines	430
II.	Der Grundtatbestand des Absatz 1	438
III.	Die Rechtsfolge: Ansätze in der steuerlichen Schlussbilanz der übertragenden Gesellschaft, § 11 Abs. 1	451
IV.	Der Tatbestand des Absatz 2 Satz 1: Buchwertansatz/Zwischenwertansatz	469
V.	Die Verweise in Absatz 3	490
§ 12 Auswirkungen auf den Gewinn der übernehmenden Körperschaft		503
I.	Überblick über die Vorschrift, Allgemeines	505
II.	Auswirkungen der Verschmelzung auf das Ergebnis der Übernehmerin	506
III.	Absatz 3, 1. Hs.: Eintritt in die Rechtsstellung der Übertragerin	524
IV.	Exkurs: Organschaftsfragen	533
V.	Absatz 4: Übernahmefolgegewinn	550
VI.	Absatz 5: Übergang in den nicht steuerpflichtigen oder steuerbefreiten Bereich	551
§ 13 Besteuerung der Anteilseigner der übertragenden Körperschaft		553
A.	Allgemeines	555
B.	Anteiltausch zum gemeinen Wert, Abs. 1	564
C.	Ansatz des Buchwertes oder der Anschaffungskosten auf Antrag, Abs. 2	568
§ 15 Aufspaltung, Abspaltung und Teilübertragung auf andere Körperschaften		585

A.	Einleitung	589
B.	Spaltungsvoraussetzungen	593
C.	Missbrauchsklauseln	641
D.	Rechtsfolgen	663
E.	Weitere Hinweise	680
§ 16	Aufspaltung oder Abspaltung auf eine Personengesellschaft	685
A.	Systematik und Überblick	687
B.	Anwendung der §§ 1, 2 UmwStG, 3–8 UmwStG, § 10 UmwStG und § 15 UmwStG	692
C.	Rechtsfolgen	708
D.	Weitere Hinweise	710
	Fünfter Teil Gewerbesteuer	713
§ 18	Gewerbesteuer bei Vermögensübergang auf eine Personengesellschaft oder auf eine natürliche Person sowie bei Formwechsel in eine Personengesellschaft	715
A.	Einleitung	716
B.	Anwendung der Vorschriften der §§ 3 bis 9, 16 UmwStG (Abs. 1)	717
C.	Behandlung des Übernahmegewinns oder -verlusts (Abs. 2)	718
D.	Missbrauchsklausel (Abs. 3)	720
§ 19	Gewerbesteuer bei Vermögensübergang auf eine andere Körperschaft	725
I.	Einleitung	725
II.	Anwendung der Verschmelzungsvorschriften (Abs. 1)	726
III.	Gewerbesteuerliche Verlustvorträge (Abs. 2)	729
	Sechster Teil Einbringung von Unternehmensteilen in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft und Anteiltausch	733
§ 20	Einbringung von Unternehmensteilen in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft	733

I.	Allgemeines	742
II.	Tatbestand der Sacheinlage, § 20 Abs. 1 UmwStG	753
III.	Wertansatz bei der übernehmenden KapGes, § 20 Abs. 2 UmwStG	798
IV.	Besteuerung des Einbringenden, § 20 Abs. 3 und 4 UmwStG	833
V.	Zeitpunkt der Einbringung, Rückbeziehung gem. § 20 Abs. 5, 6 UmwStG	848
VI.	Einbringung einer in einem anderen Mitgliedstaat belegenen Betriebsstätte, § 20 Abs. 7 UmwStG	859
VII.	Einbringung einer oder durch eine in anderem Mitgliedstaat ansässige transparente(n) Gesellschaft, § 20 Abs. 8 UmwStG	860
VIII.	Kein Übergang des Zinsvortrags und EBITDA-Vortrags nach § 4h Abs. 1 Satz 2 EStG, § 20 Abs. 9 UmwStG	861
IX.	Anträge, Vertragsgestaltung (Hinweise)	862
§ 21	Bewertung der Anteile beim Anteiltausch	869
I.	Allgemeines	872
II.	Tatbestand des (qualifizierten) Anteiltauschs, § 21 Abs. 1 Sätze 1 und 2 UmwStG	882
III.	Rechtsfolgen	890
§ 22	Besteuerung des Anteilseigners	907
I.	Allgemeines	913
II.	Einbringungsgewinn I, § 22 Abs. 1 UmwStG	921
III.	Einbringungsgewinn II, § 22 Abs. 2 UmwStG	955
IV.	Jährliche Nachweispflicht des Einbringenden, § 22 Abs. 3 UmwStG	964
V.	Juristische Personen des öffentlichen Rechts/steuerbefreite Körperschaften als Veräußerer, § 22 Abs. 4 UmwStG	968
VI.	Bescheinigung des Einbringungsgewinns, Kontrollmitteilungsverfahren, § 22 Abs. 5 UmwStG	971
VII.	Unentgeltliche Rechtsnachfolge, § 22 Abs. 6 UmwStG	972

VIII.	Mitverstrickung von Anteilen bei Gesellschaftsgründungen und Kapitalerhöhungen, § 22 Abs. 7 UmwStG	974
IX.	Ersatzrealisationstatbestände – Sonderregelung für den Brexit, § 22 Abs. 8	978
§ 23	Auswirkungen bei der übernehmenden Gesellschaft	981
I.	Allgemeines, zeitliche Anwendung	983
II.	Allgemeine Wirkungen der Einbringung	984
III.	Buchwertansatz, § 23 Abs. 1 UmwStG	986
IV.	Auswirkungen eines (nachträglichen) Einbringungsgewinns I oder II nach § 22 UmwStG bei der übernehmenden Gesellschaft, § 23 Abs. 2, Abs. 3 Satz 2 UmwStG	991
V.	Zwischenwertansatz, § 23 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 1 UmwStG	998
VI.	Ansatz des gemeinen Wertes, § 23 Abs. 4 UmwStG	1002
VII.	Auswirkung auf einen gewerbesteuerlichen Verlustvortrag, § 23 Abs. 5 UmwStG	1004
VIII.	Einbringungsfolgegewinn, § 23 Abs. 6 UmwStG	1005
IX.	Umwandlungsbedingte Kosten	1006
X.	Organschaftsfragen	1011
XI.	Verfahrensrecht	1017
Siebter Teil Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Personengesellschaft		1019
§ 24	Einbringung von Betriebsvermögen in eine Personengesellschaft	1019
I.	Überblick	1024
II.	Tatbestand der Sacheinlage, § 24 Abs. 1 UmwStG	1028
III.	Wertansatz der übernehmenden Personengesellschaft, § 24 Abs. 2 UmwStG	1064
IV.	Besteuerung des Einbringenden, § 24 Abs. 3 UmwStG	1072
V.	Weitere Behandlung bei der übernehmenden Personengesellschaft, § 24 Abs. 4 HS 1 UmwStG	1075

VI.	Einbringungszeitpunkt, Rückbeziehung, § 24 Abs. 4 HS 2 UmwStG	1078
VII.	Besonderheiten bei mehrstufigen Umstrukturierungen (§ 24 Abs. 5 UmwStG und Gesamtplanrechtsprechung)	1079
VIII.	Nichtübergang des Zinsvortrags und EBITDA-Vortrags nach § 4h EStG (§ 24 Abs. 6 UmwStG)	1090
IX.	Verlustvorträge, Fehlbeträge	1091
X.	Thesaurierungsbegünstigung, § 34a EStG	1093
Achter Teil Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft		1095
§ 25 Entsprechende Anwendung des Sechsten Teils		1095
I.	Allgemeines, Anwendungsbereich	1097
II.	Formwechsel einer Mitunternehmerschaft (Verweis auf § 20 UmwStG)	1102
III.	Anteiltausch beim Formwechsel (Verweis auf § 21 UmwStG)	1109
IV.	Gesellschafterwechsel im Zuge des Formwechsels	1110
V.	Option zur Körperschaftsteuer, § 1a KStG	1110
VI.	Rechtsgrundverweisung auf §§ 22, 23 UmwStG	1111
VII.	Keine Begünstigungen nach der Fusionsrichtlinie	1111
VIII.	Steuerlicher Übertragungsstichtag, Rückbezug (Verweis auf § 9 Satz 2 und 3 UmwStG)	1112
IX.	Einbringungsgewinn I und II, Wertansätze bei der formgewechselten Körperschaft/Genossenschaft, Verlustvorträge	1114
X.	„Nachversteuerung“ aufgrund eines Formwechsels	1115
XI.	Organschaftsfragen	1116
Neunter Teil Verhinderung von Missbräuchen		1119
Zehnter Teil Anwendungsvorschriften und Ermächtigung		1121
§ 27 Anwendungsvorschriften		1121
I.	Allgemeines	1125

II.	Erstmalige Anwendung des UmwStG 2006, § 27 Abs. 1	1126
III.	Fortgeltung des UmwStG 1995, § 27 Abs. 2, 3 UmwStG	1128
IV.	Ausschluss der Anwendung der §§ 22, 23, 24 Abs. 5 UmwStG in bestimmten Fällen, § 27 Abs. 4 UmwStG	1139
V.	Begleitende Regelungen zur Zinsschranke, § 27 Abs. 5, 10 UmwStG	1139
VI.	Außenkrafttreten des § 10 UmwStG a. F., § 27 Abs. 6 UmwStG	1139
VII.	Gewerbesteuerpflicht des gesamten Auflösungs- oder Veräußerungsgewinns nach § 18 Abs. 3 UmwStG, § 27 Abs. 7 i. d. F. des JStG 2008	1140
VIII.	Übernahmegewinn – Ablösung des Halbeinkünfte- durch das Teileinkünfteverfahren, § 27 Abs. 8 UmwStG	1140
IX.	Erstmalige Anwendung von Missbrauchsregeln, § 27 Abs. 9 und 10 UmwStG	1140
X.	Erstmalige Anwendung des § 8b Abs. 4 KStG, § 27 Abs. 11 UmwStG	1140
XI.	Erstmalige Anwendung der Trennungstheorie bei den Einbringungstatbeständen, § 27 Abs. 14 UmwStG	1141
XII.	Corona-Steuerhilfegesetz vom 19.6.2020, § 27 Abs. 15 UmwStG	1142
XIII.	Abzugsteuerentlastungsmodernisierungsgesetz vom 2. Juni 2021, § 27 Abs. 16, 17 UmwStG	1142
XIV.	Umwandlungen unter Beteiligung von Drittstaatengesellschaften, § 27 Abs. 18 UmwStG	1143
§ 28	Bekanntmachungserlaubnis	1145
§ 1a	Option zur Körperschaftsbesteuerung	1147
I.	Allgemeines	1153
II.	Option zur Körperschaftsteuer, § 1a Abs. 1 KStG	1158
III.	Übergang zur Körperschaftsbesteuerung, Rechtsfolgen auf der Ebene der optierenden Gesellschaft, § 1a Abs. 2 KStG	1171
IV.	Weitere Rechtsfolgen der Option, insbesondere für die Gesellschafter, § 1a Abs. 3 KStG	1183

V.	Rückoption zur Besteuerung als Personengesellschaft, § 1a Abs. 4 KStG	1196
VI.	Auswirkung des Optionsmodells auf die ertragsteuerliche Organ-schaft	1202
VII.	Weitere steuerliche Auswirkungen	1206
VIII.	Sonderfälle, Gestaltungen	1220
IX.	Gescheiterte Option bzw. Tatbestand des §§ 1, 25 UmwStG nicht erfüllt	1226
X.	Wesentliche Gesichtspunkte für die Entscheidung über eine Ausübung der Option und ihre rechtliche Ausgestaltung	1227
Umsatzsteuer bei Umwandlungen und Einbringung		1237
I.	Grundlagen der Umsatzsteuer	1238
II.	Verschmelzung	1267
III.	Spaltung	1279
IV.	Formwechsel	1279
V.	Anwachsung	1280
VI.	Einbringungen (Sacheinlagen)	1283
VII.	Insbesondere: Anteilstausch (Einbringung von Gesellschaftsanteilen)	1287
VIII.	Übertragung von Geschäftsbereichen und Vertragsbeständen in steuerfreien Geschäftsfeldern	1287
IX.	Funktionsverlagerungen	1289
X.	Umsatzsteuerliche Behandlung mehrerer hintereinander geschal-teter Umwandlungen	1290
Anhang zur Grunderwerbsteuer auf Grundlage der am 1.7.2021 in Kraft getretenen Änderungen des GrEStG		1293
I.	Einleitung	1294
II.	Der sog. Bewegungstatbestand in § 1 Abs. 2a GrEStG	1300
III.	Zeitliche Anwendung der Änderungen des § 1 Abs. 2a GrEStG	1302

IV.	Einführung des neuen sog. Bewegungstatbestands in § 1 Abs. 2b GrEStG ab 1.7.2021	1303
V.	Börsenklausel in § 1 Abs. 2c GrEStG	1311
VI.	Anteilsvereinigungstatbestände in § 1 Abs. 3, Abs. 3a GrEStG	1314
VII.	Begünstigungen in §§ 5, 6 und 7 Abs. 2, Abs. 3 GrEStG	1318
VIII.	Grundstückserwerb innerhalb umwandlungsrechtlicher Rückwirkungszeiträume – § 8 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 GrEStG	1323
IX.	Steuervergünstigung bei Umstrukturierungen im Konzern (sog. kleine Konzernklausel in § 6a GrEStG)	1324
	Stichwortverzeichnis	1333
	Autorinnen und Autoren, Stoffverteilung	1357